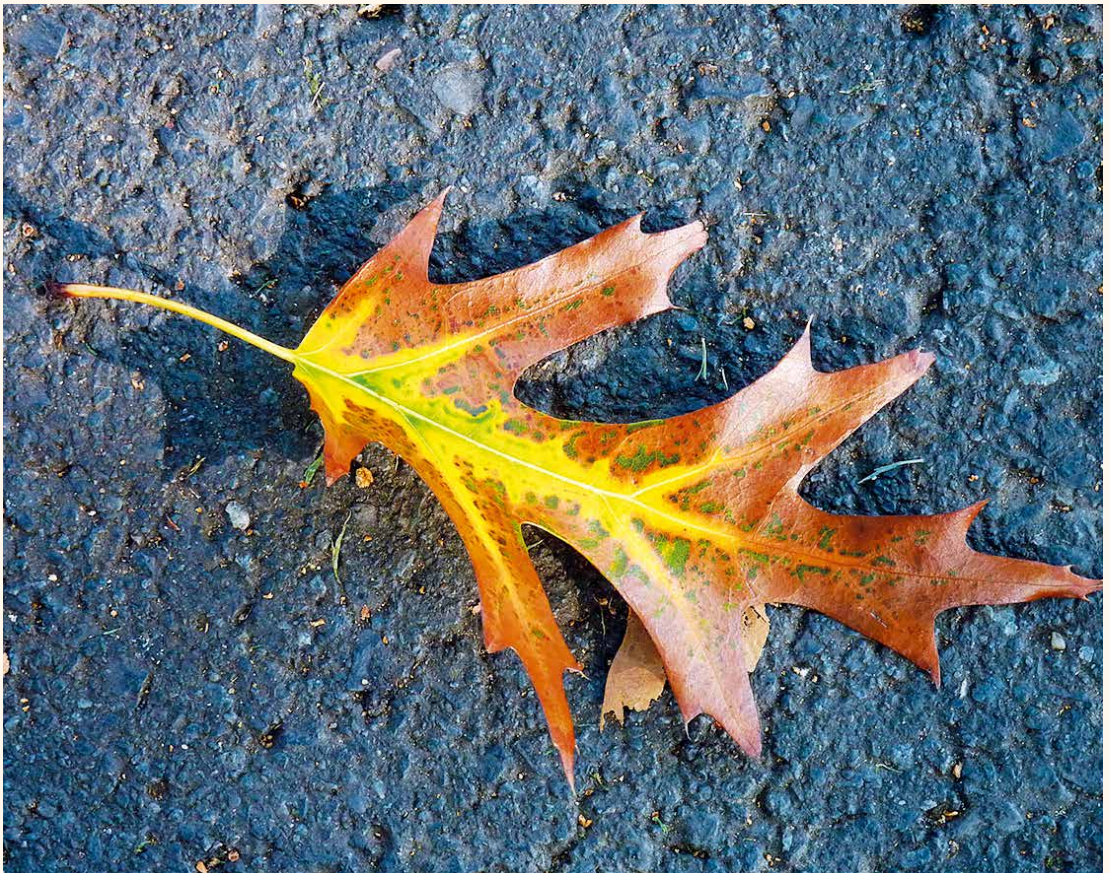


**Buttikon
Reichenburg**

**Schübelbach
Tuggen**



Buttikon – Pfarrei Sankt Josef

Diakon Joachim Lurk

Pfarrer Stefan Zelger

Pfarrereisekretariat Buttikon

Postadresse Pfarramt

Telefon 055 444 15 41

Telefon 055 445 11 74

Telefon 055 444 15 41

Montag, 8.30 bis 10.00 Uhr und 16.30 bis 19.00 Uhr

Kirchweg 1, 8863 Buttikon

pfarramt.buttikon@bluewin.ch

www.pfarrei-buttikon.ch

sekr.buttikon@bluewin.ch

Wir feiern unseren Glauben



*Zu unseren Gottesdiensten
sind SIE ALLE
die Kinder, Jugendlichen
und Erwachsenen
ganz herzlich willkommen!*

November 2019

1. Freitag
KEIN Schulgottesdienst

Freitag – ALLERHEILIGEN

Opfer:
Pfarrereiseelsorge



1. **10.00** Friedhofbesuch –
Gebet für unsere Verstorbenen
10.30 Eucharistiefeier

31. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Für alle
katholischen Gymnasien
im Bistum Chur



3. **10.30** Wortgottesfeier

7. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier
8. Freitag
07.20 Schulgottesdienst

32. Sonntag im Jahreskreis

Opfer:
Brücke – Le pont



10. **10.30** Eucharistiefeier

14. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier
15. Freitag
07.20 Schulgottesdienst

33. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Elisabethenwerk



17. **10.30** Eucharistiefeier
*Stm. Regina und
Erhard Ruoss-Betschart*

21. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier
22. Freitag
07.20 Schulgottesdienst

Christkönigssonntag

Opfer: Für
Theologiestudierende
des Bistums Chur



24. **10.30** Eucharistiefeier

28. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier
29. Freitag
07.20 Schulgottesdienst

VORANZEIGE für Dezember 2019

ERSTER ADVENTSSONNTAG

1. 10.30 Eucharistiefeier
Schutzengel-Gottesdienst
für unsere Erstkommunionkinder

ZWEITER ADVENTSSONNTAG

8. 10.30 Eucharistiefeier
Einschreibe-Gottesdienst
für unsere Firmlinge

Aus dem Pfarreileben

Unser Totengedenken

Zu sich ins EWIGE LEBEN
hat Gott heimgerufen:

2018

Gloor-Schamberger Doris
18.02.1929 – 31.12.2018

2019

Gerig-Frehner Emma
22.09.1941 – 03.02.2019 Auswärts beigesetzt

Furrer Marianne
08.06.1953 – 20.02.2019

Roos-Emch Ursula
16.02.1941 – 23.02.2019

Nigg-Diethelm Maria
07.10.1924 – 08.03.2019

Bruhin-Bruhin Agnes
14.11.1929 – 04.05.2019

Mettler Erich
24.11.1934 – 23.05.2019

Weber Rosmarie
14.12.1936 – 04.06.2019

Hubli-Gralak Franz
05.10.1945 – 31.07.2019

Ruoss-Kuch Meinrad
23.08.1931 – 15.07.2019 Auswärts beigesetzt

Keller Simone
19.03.1959 – 16.07.2019 Auswärts beigesetzt



Friedhofbesuch und Gebet für unsere Verstorbenen

Wie jedes Jahr treffen wir uns am 1. November um 10.00 Uhr auf dem Friedhof zum Gebet für unsere Verstorbenen. Um 10.30 Uhr sind alle eingeladen, den Allerheiligen-Gottesdienst in der Pfarrkirche mitzufeiern.



Lichter-Umzug

Montag, 11. November 2019

Wir treffen uns alle um 17.45 Uhr auf dem Schulhausplatz Sonnenhügel. Nachdem die Lichter entfacht sind **marschieren** wir um **18.00 Uhr** los.

Bestimmt ein schönes Erlebnis für die Dorfgemeinschaft und die ganze Gegend.

Ganz herzlichen Dank für die Unterstützung der Schulklassen Sonnenhügel, der Kindergartenklassen und dem Frauenverein.

Genau Informationen über den Ablauf entnehmen Sie bitte aus der Presse und den Plakaten.

Kirchenopfer

September 2019

01. Ausgaben des Bistums	150.45
07. Pfarreiliche Bedürfnisse Abdankung Simone Keller	123.50
08. Pfarrkirche St. Josef	123.60
14. Bettagsopfer	65.85
22. Bruder-Klaus-Stiftung	27.50
29. Migratio	80.35



Unser Frauenverein und seine Aktivitäten im November 2019

Mittwoch, 6. November

Frauen Morge, Benken (08.45 bis 11.00 Uhr)

Restaurant Bretzelstube

Vortrag «Geschwisterkonstellationen»

Donnerstag, 7. November

Kafi-Plausch im Bistro 94

09.30 bis 11.00 Uhr

Montag, 11. November: **Lichterumzug**

Treffpunkt um 17.45 Uhr

auf dem Schulhausplatz Sunnehügel

Start 18.00 Uhr

Kontaktfrauen: Claudia Winet u. Andrea Krieg

Dienstag, 12. November

Jassen und Spielen für Jung und Alt

im Magnusstübli ab 13.30 Uhr

Kontaktfrau: Margrit Hasler

Freitag, 15. November: **Fondue-Höck**

Kontaktfrau: Josy Gantner

Sonntag, 24. November

Adventsmärt – Märtbeizli

Kontakt: Maja Lagler

Dienstag, 26. November

Jassen und Spielen für Jung und Alt

im Magnusstübli ab 13.30 Uhr

Kontaktfrau: Margrit Hasler

Andere Vereine in unserer Pfarrei

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Buttikon



Mittagstisch

Donnerstag, 7. November

im Restaurant Rosengarten 12.15 Uhr

Anmeldung bis spätestens Mittwochabend

Tel. 055 440 93 73

BUTTIKONER ADVENTSMÄRT Sonntag, 24. November 2019

11.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Kirchenplatz Buttikon

10.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche St. Josef

Meine obligatorische Fortbildung in Mariastein und Bad Schönbrunn

Liebe Pfarreiangehörige!

Einige von Ihnen haben vielleicht mitbekommen, dass bei mir nach über 20 Jahren Seelsorgearbeit im Dienst der Diözese Chur wieder der obligatorische Vierwochenkurs, das heisst eine mehrwöchige Fortbildung, fällig wurde. Aus diesem Grunde war ich im Zeitraum vom 26. August bis 13. September unter der Woche abwesend.



Die erste Woche trug zur ganzheitlichen Spiritualität bei (Exerzitien). Im Schatten des eindrücklichen Benediktinerklosters Maria Stein bei Basel und einer landschaftlich schönen Umgebung konnten wir Seelsorgerinnen und Seelsorger aus der ganzen deutschsprachigen Schweiz zuerst einmal Abstand und Distanz zur Alltagsroutine nehmen.



Der sich daran anschliessende zweiwöchige Kurs im Lasalle-Haus Bad Schönbrunn, Edlibach ZG stand unter den beiden grossen Themen «Gott begegnet im Heute – Anstiftungen zu christlich entschiedener Zeitgenossenschaft» und «Praxisimpulse zu pastoralen Herausforderungen der Gegenwart». Die Pluralität von Gesinnungen und Werten, Lebens- und Verhaltensweisen, von Religionen, Kulturellem und Politischem – das prägt doch unser Alltag.

Und die Brücke von der guten Nachricht der biblischen Testamente zur heutigen Lebenssituation birgt in sich eine spannungsreiche

Statik. Der Dialog bleibt dabei die entscheidende Brücke aufeinander zu, ebenso der Wille zur Verständigung, Neugier, Sympathie und Respekt. So wurde zum Beispiel jeder aufgefordert, in seinem «geistigen Fotoalbum» der letzten 20 Jahre zu blättern und je ein für ihn negatives und ein positives Foto (Lebensereignis) auszuwählen und es in der Gesamtrunde der knapp 50 Personen (Pfarrer, Diakone, PastoralassistentInnen) aus den deutschsprachigen Diözesen zu zeigen oder zu erklären. Da man nun schon etwas mehr voneinander wusste, wurde man in einem zweiten Schritt aufgefordert, sich zu spontanen Kursgruppen zusammen zu tun. In der Kursgruppe musste dann jeder seine Lebenslinie mit Hochs und Tiefs grafisch auf einem grossen Papierbogen darstellen und anschliessend den andern in seiner Gruppe erläutern. Auf dem benachbarten Grenzpfad zwischen der Schweiz und Frankreich bekam man zu zweit die Aufgabe, bei einem Spaziergang miteinander auszutauschen, in welchen Situationen seines Lebens man immer wieder auf Grenzen stösse, und auf welches Ziel hin man eigentlich unterwegs sei.

Dieser nach 10, 20 oder 30 Dienstjahren obligatorische Fortbildungskurs hilft den Seelsorgenden, sich neu zu orientieren. Wo muss ich umstellen? Was habe ich falsch gemacht? Wie kann ich besser mit den Leuten zusammenarbeiten? Wie sieht es aus in meiner pastoralen Praxis?

Durch den ganzen Kurs hindurch waren für mich neben den Referaten, neben der Arbeit in der Gross- und der Kleingruppe vor allem auch das persönliche Gespräch und der Erfahrungsaustausch mit Kolleginnen und Kollegen sehr bereichernd. Der ganze Kurs diente auch zur Standortbestimmung, als Tankstelle und Ideenbörse für die pastorale Arbeit in der eigenen Pfarrei.

Die vierte Woche des Vierwochenkurses werde ich nächstes Jahr einlösen. Dem Kirchenrat Buttikon und dem Pfarreiteam danke ich ganz herzlich für ihre Unterstützung.

Diakon Joachim Lurk

Buch des Monats



Ralph P. Görlach bereist Japan bereits seit vielen Jahren und gibt in «Shinko no Hikari – Das Licht des Glaubens» seine Spurensuchen nach dem Christentum in Japan in spannenden Episoden als Reisetagebuch wieder. Aus seinen persönlichen Begegnungen mit allen wichtigen Vertretern des japanischen Christentums hat er ein faszinierendes Porträt geschaffen. Die unzähligen Glaubenszeugen und spektakulären bis mystischen Geschichten sind eine Inspiration für alle Christen, die heute in der Diaspora leben. Mit einem Vorwort des einzigen japanischen Kardinals Thomas Aquino Manyo Maeda. Zahlreiche Bilder wiederentdeckter Kirchen, Heiligtümer und christlicher Gemeinden in Japan ergänzen zusätzlich die spannenden und informativen Beiträge des Autors über die Japan-Mission, die Christenverfolgung in Japan, ausgewählten Märtyrern und vielem mehr.

benno-Verlag
192 Seiten, 12,5 x 19,5 cm,
gebunden, durchgehend farbig gestaltet,
mit zahlreichen Farbfotos
ISBN: 978-3-7462-5591-0